

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, in der jeweils gültigen Form

Druckdatum: 29.04.2026

Vers. Nr. 2201 (ersetzt Version 2101)

überarbeitet am: 21.04.2026

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: **RS-Spray**
 Artikelnummer: 5140-1092
 UFI: OKT5-JNXD-7997-TPT7

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
 Verwendung des Stoffes / des Gemisches: Zubehör für Dentalinstrumente

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant: Hager & Meisinger GmbH
 Hansemannstrasse 10
 41468 Neuss
 Telefon: +49(0)2131/20 12 - 0
 Telefax: +49(0)2131/20 12 - 222
 e-mail : info@meisinger.de

Auskunftgebender Bereich: QMB : Frau Wiebke Eckhardt

1.4 Notrufnummer: Beratungsstelle bei Vergiftungen in Mainz Tel: +49(0)6131/19240 Giftinformation:
 +49(0)700/GIFTINFO

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
 Aerosol 1 H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
 Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
 Gefahrenpiktogramme



GHS02 GHS07

Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise: H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

Sicherheitshinweise:

H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
 P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
 P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
 P264 Nach Gebrauch gründlich waschen.
 P280 Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
 P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
 P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

Zusätzliche Angaben: Das Produkt enthält: Meldepflichtige Ausgangsstoffe für Explosivstoffe. Bereitstellung, Verbringung, Besitz und Verwendung gemäß Verordnung (EU) 2019/1148, Artikel 9. Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
 PBT: Nicht anwendbar
 vPvB: Nicht anwendbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Beschreibung: Wirkstoffgemisch mit Treibgas

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 106-97-8 EINECS: 203-448-7	n-Butan	☠ Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280	25 – 50%
CAS: 109-87-5 EINECS: 203-714-2	Methylal	☠ Flam. Liq. 2, H225	10 – 25%
CAS: 67-64-1 EINECS: 200-662-2	Aceton	☠ Flam. Liq. 2, H225; ☠ Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336, EUH066	10 – 25%

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, in der jeweils gültigen Form

Druckdatum: 29.04.2026

Vers. Nr. 2201 (ersetzt Version 2101)

überarbeitet am: 21.04.2026

Handelsname: RS-Spray

CAS: 74-98-6 EINECS: 200-827-9	Propan	⚠ Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280	(Fortsetzung von Seite 1) 10 – 25%
CAS: 75-28-5 EINECS: 200-857-2	Isobutan	⚠ Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280	< 2,5%

. zusätzl. Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- . Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
- . nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- . nach Hautkontakt: Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- . nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- . nach Verschlucken: Sofort ärztlichen Rat einholen. Eine erbrechende, auf dem Rücken liegende Person auf die Seite wenden.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

- . Geeignete Löschmittel: CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

- . Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder

- Gemisch ausgehende Gefahren** Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- . Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Zündquellen fernhalten. Augen- und Hautkontakt sowie Inhalation vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Für ausreichende Lüftung sorgen. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Aerosolpackungen dürfen nicht einer Erwärmung von mehr als 50°C durch Sonneneinstrahlung oder andere Wärmequellen ausgesetzt werden. Nur Lagerung dichter Aerosolpackungen.

- . Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
 Achtung: Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Selbst nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
 Nicht gegen Flammen oder auf glühende Körper sprühen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- . Lagerung:
 . Anforderung an Lagerräume und Behälter:

An einem kühlen Ort lagern.
 Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.
 Getrennt von Lebensmitteln lagern.
 Nicht zusammen mit oxidierenden und sauren Stoffen lagern.

- . Zusammenlagerungshinweise:

- . Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.
 In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, in der jeweils gültigen Form

Druckdatum: 29.04.2026

Vers. Nr. 2201 (ersetzt Version 2101)

überarbeitet am: 21.04.2026

Handelsname: RS-Spray

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung (UV) schützen.

(Fortsetzung von Seite 2)

. Klassifizierung nach
Betriebssicherheitsverordnung
(BetrSichV):

-

. **7.3 Spezifische
Endanwendungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

. 8.1 Zu überwachende Parameter

. Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS: 106-97-8 n-Butan

AGW	Langzeitwert: 2400 mg/m ³ , 1000 ml/m ³ 4(II);DFG
-----	--

CAS: 109-87-5 Methylal

AGW	Langzeitwert: 1600 mg/m ³ , 500 ml/m ³ 2(II);DFG, Y
-----	--

CAS: 67-64-1 Aceton

AGW	Langzeitwert: 1200 mg/m ³ , 500 ml/m ³ 2(I);AGS, DFG, EU, Y
-----	--

CAS: 74-98-6 Propan

AGW	Langzeitwert: 1800 mg/m ³ , 1000 ml/m ³ 4(II);DFG
-----	--

CAS: 75-28-5 Isobutan

AGW	Langzeitwert: 2400 mg/m ³ , 1000 ml/m ³ 4(II);DFG
-----	--

. DNEL-Werte

CAS: 109-87-5 Methylal

Oral	DNEL Long-term - systemic effects	18,1 mg/kg bw/day (general (Allgemeinbevölkerung))
Dermal	DNEL Long-term - systemic effects	18,1 mg/kg bw/day (general (Allgemeinbevölkerung))
		17,9 mg/kg bw/day (employee / Arbeitnehmer)
Inhalativ	DNEL Long-term - systemic effects	31,5 mg/m ³ (general (Allgemeinbevölkerung))
		126,6 mg/m ³ (employee / Arbeitnehmer)

CAS: 67-64-1 Aceton

Oral	DNEL Long-term - systemic effects	62 mg/kg bw/day (general (Allgemeinbevölkerung))
Dermal	DNEL Long-term - systemic effects	62 mg/kg bw/day (general (Allgemeinbevölkerung))
		186 mg/kg bw/day (Workers (Arbeitnehmer))
Inhalativ	DNEL Acute - local effects	2.420 mg/m ³ (Workers (Arbeitnehmer))
	DNEL Long-term - systemic effects	200 mg/m ³ (general (Allgemeinbevölkerung))
		1.210 mg/m ³ (Workers (Arbeitnehmer))

CAS: 73398-61-5 Caprylic/capric Triglyceride

Oral	DNEL Long-term - systemic effects	12,61 mg/kg bw/day (general (Allgemeinbevölkerung))
Dermal	DNEL Long-term - systemic effects	12,61 mg/kg bw/day (general (Allgemeinbevölkerung))
		25,21 mg/kg bw/day (Workers (Arbeitnehmer))
Inhalativ	DNEL Long-term - systemic effects	43,84 mg/m ³ (general (Allgemeinbevölkerung))
		177,79 mg/m ³ (Workers (Arbeitnehmer))

. PNEC-Werte

CAS: 109-87-5 Methylal

PNEC Soil (Boden)	4,65 mg/kg
PNEC fresh water sediment (Süßwassersediment)	13,135 mg/kg
PNEC fresh water (Süßwasser)	14,5 mg/l
PNEC marine water sediment	1,3135 mg/kg
PNEC Marine water	1,48 mg/l

CAS: 67-64-1 Aceton

PNEC Soil (Boden)	29,5 mg/kg ()
PNEC fresh water sediment (Süßwassersediment)	30,4 mg/kg ()
PNEC fresh water (Süßwasser)	10,6 mg/l ()
PNEC marine water sediment	14 mg/kg ()
PNEC Marine water	1,06 mg/l ()
PNEC-STP	100 mg/l ()

. Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

CAS: 67-64-1 Aceton

BGW	50 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Aceton
-----	---

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, in der jeweils gültigen Form

Druckdatum: 29.04.2026

Vers. Nr. 2201 (ersetzt Version 2101)

überarbeitet am: 21.04.2026

Handelsname: RS-Spray

. Zusätzliche Hinweise:	Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.	(Fortsetzung von Seite 3)
. 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition		
. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen	Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.	
. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung		
. Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:	Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.	
. Atemschutz	Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.	
. Handschutz	Handschuhe / lösemittelbeständig. Schutzhandschuhe. Butylkautschuk (Butyl), Polychloropren (CR) Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.	
. Handschuhmaterial	Nitrilkautschuk Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.	
. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials	Wert für die Permeation: Level $\geq 0,1$ mm 720min (12h) EN374 Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 16523-1:2015 werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.	
. Augen-/Gesichtsschutz	Dichtschließende Schutzbrille.	

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**. 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

. Allgemeine Angaben	
. Farbe	farblos - schwach gelb
. Geruch:	charakteristisch
. Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt
. Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	-44,5 °C
. Entzündbarkeit	Nicht anwendbar
. Untere und obere Explosionsgrenze	
. untere:	1,5 Vol % (CAS: 106-97-8 n-Butan)
. obere:	17,6 Vol % (CAS: 109-87-5 Methylal)
. Flammpunkt:	-80 °C
. Zündtemperatur	235 °C (CAS: 109-87-5 Methylal)
. Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt
. pH-Wert:	Nicht bestimmt
. Viskosität:	
. dynamisch:	Nicht bestimmt
. Löslichkeit	
. Wasser:	
. Verteilungskoeffizient n-Oktan/Wasser (log-Wert)	Nicht bestimmt
. Dampfdruck bei 20 °C:	8.300 hPa (CAS: 74-98-6 Propan)
. Dichte und/oder relative Dichte	
. Dichte bei 20 °C:	0,726 g/cm ³
. Relative Dichte	Nicht bestimmt
. Dampfdichte	Nicht bestimmt

. 9.2 Sonstige Angaben

. Aussehen:	
. Form:	Aerosol
. Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit	
. Zündtemperatur:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
. Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. Die Bildung explosionsfähiger Luft-Dampf-Gemische über 80°C ist jedoch möglich.
. Lösemittelgehalt:	
. Organische Lösemittel:	96,4 %
. Wasser:	0,0 %
. VOC (EU)	97,5 %
	708,4 g/l
. VOC (EU) (%)	97,6 %
. Festkörpergehalt:	2,4 %

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, in der jeweils gültigen Form

Druckdatum: 29.04.2026

Vers. Nr. 2201 (ersetzt Version 2101)

überarbeitet am: 21.04.2026

Handelsname: RS-Spray

(Fortsetzung von Seite 4)

. Zustandsänderung	
. Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht anwendbar.
. Angaben über physikalische Gefahrenklassen	
. Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt
. Entzündbare Gase	entfällt
. Aerosole	Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
. Oxidierende Gase	entfällt
. Gase unter Druck	entfällt
. Entzündbare Flüssigkeiten	entfällt
. Entzündbare Feststoffe	entfällt
. Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische	entfällt
. Pyrophore Flüssigkeiten	entfällt
. Pyrophore Feststoffe	entfällt
. Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische	entfällt
. Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln	entfällt
. Oxidierende Flüssigkeiten	entfällt
. Oxidierende Feststoffe	entfällt
. Organische Peroxide	entfällt
. Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische	entfällt
. Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- . **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- . **10.2 Chemische Stabilität**
- . Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- . **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- . **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- . **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- . **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- . **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- . Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

. Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

CAS: 109-87-5 Methylal

Oral	LD50	6.453 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	> 5.000 mg/kg (rabbit)

CAS: 67-64-1 Aceton

Oral	LD50	5.800 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	> 15.688 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/4h	76 mg/l (Ratte)

CAS: 73398-61-5 Caprylic/capric Triglyceride

Oral	LD50	> 5.000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	> 2.000 mg/kg (Ratte)

- . Primäre Reizwirkung:
- . Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

. Schwere Augenschädigung/-reizung

CAS: 67-64-1 Aceton

Schwere Augenschädigung/-reizung	(rabbit) (Acute Eye Irritation/Corrosion) reizend
----------------------------------	--

- . Sensibilisierung der Atemwege/
Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- . Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- . Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- . Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- . Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- . Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- . Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, in der jeweils gültigen Form

Druckdatum: 29.04.2026

Vers. Nr. 2201 (ersetzt Version 2101)

überarbeitet am: 21.04.2026

Handelsname: RS-Spray

(Fortsetzung von Seite 5)

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

. Aquatische Toxizität:

CAS: 106-97-8 n-Butan

EC50 (96h) | 7,71 mg/l (Algae)

LC50 (96h) | 27,98 mg/l (Fisch)

CAS: 109-87-5 Methylal

EC50 (48h) | > 1.000 mg/l (daphnia magna/gr. Wasserfloh)

LC50 (96h) | > 1.000 mg/l (Brachydanio rerio)

CAS: 67-64-1 Aceton

EC50 (48h) | > 100 mg/l (daphnia magna/gr. Wasserfloh) (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)

EC50 (96h) | 8.300 mg/l (Lepomis macrochirus)

7.500 mg/l (Selenastrum capricornutum)

LC50 (96h) | 7.500 mg/l (Leuciscus idus (Goldorfe))

6.500 mg/l (Oncorhynchus mykiss)

8.120 mg/l (Pimephales promelas (fettköpf. Ellritze)) (Fish, Acute Toxicity Test)

CAS: 74-98-6 Propan

EC50 (96h) | 7,71 mg/l (Algae)

LC50 (96h) | 27,98 mg/l (Fisch)

CAS: 73398-61-5 Caprylic/capric Triglyceride

EC0 (18h) | > 100 mg/l (Pseudomonas putida) (Mikroorganismen/Wirkung auf Belebtschlamm)

EC50 | > 100 mg/l (daphnia magna/gr. Wasserfloh)

> 100 mg/l (Scenedesmus subspicatus)

LC50 (72h) | > 100 mg/l (Brachydanio rerio) (Fish, Acute Toxicity Test)

CAS: 75-28-5 Isobutan

EC50 (96h) | 7,71 mg/l (Algae)

LC50 (96h) | 27,98 mg/l (Fisch)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**CAS: 109-87-5 Methylal**

Biodegradability 30d | 88 %

CAS: 67-64-1 Aceton

Biodegradability | 81 – 92 % (aerob) ((Derterm. of the "Ready" Biodegr. Closed Bottle))

12.3 Bioakkumulationspotenzial**CAS: 67-64-1 Aceton**

Log Kow | 0,24

12.4 Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

. PBT: Nicht anwendbar

. vPvB: Nicht anwendbar

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

. Weitere ökologische Hinweise:

. Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1(AwSV): schwach wassergefährdend
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

. Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

. Europäischer Abfallkatalog

HP3 | entzündbar

. Ungereinigte Verpackungen:

. Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, in der jeweils gültigen Form

Druckdatum: 29.04.2026

Vers. Nr. 2201 (ersetzt Version 2101)

überarbeitet am: 21.04.2026

Handelsname: RS-Spray

(Fortsetzung von Seite 6)

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

. ADR, IMDG, IATA UN1950

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

 . ADR 1950 DRUCKGASPACKUNGEN
 . IMDG AEROSOLS
 . IATA AEROSOLS, flammable

14.3 Transportgefahrenklassen

. ADR


 . Klasse 2.1 Gase
 . Gefahrzettel 2.1

. IMDG, IATA


 . Class 2.1 Gase
 . Label 2.1

14.4 Verpackungsgruppe

. ADR, IMDG, IATA entfällt

14.5 Umweltgefahren:

. Marine pollutant: Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

 . Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl): Achtung: Gase
 . EMS-Nummer: -
 . Stowage Code F-D,S-U
 SW1 Protected from sources of heat.
 SW22 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre:
 Category A. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre:
 Category B. For WASTE AEROSOLS: Category C, Clear of
 living quarters.
 SG69 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre:
 Segregation as for class 9. Stow "separated from" class 1
 except for division 1.4.
 For AEROSOLS with a capacity above 1 litre:
 Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.
 For WASTE AEROSOLS:
 Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

. Transport/weitere Angaben:

 . ADR
 . Begrenzte Menge (LQ) 1L
 . Freigestellte Mengen (EQ) Code: E0
 In freigestellten Mengen nicht zugelassen
 . Beförderungskategorie 2
 . Tunnelbeschränkungscode D

. IMDG

 . Limited quantities (LQ) 1L
 . Excepted quantities (EQ) Code: E0
 Not permitted as Excepted Quantity

. UN "Model Regulation": UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

 . Richtlinie 2012/18/EU
 . Namentlich aufgeführte gefährliche
 Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
 . Seveso-Kategorie P3a ENTZÜNDBARE AEROSOLE
 . Mengenschwelle (in Tonnen) für
 die Anwendung in Betrieben der
 unteren Klasse 150 t

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, in der jeweils gültigen Form

Druckdatum: 29.04.2026

Vers. Nr. 2201 (ersetzt Version 2101)

überarbeitet am: 21.04.2026

Handelsname: RS-Spray

(Fortsetzung von Seite 7)

- . Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 500 t
- . VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

. Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II
--

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

. VERORDNUNG (EU) 2019/1148

. Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)
--

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

. Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

CAS: 67-64-1 Aceton

. Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe
--

CAS: 67-64-1 Aceton	3
-----------------------	---

. Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern
--

CAS: 67-64-1 Aceton	3
-----------------------	---

. Nationale Vorschriften:

. Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
NK	50 – 100

. Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung n. AwSV): schwach wassergefährdend.

. **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- . Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Umweltschutz
- . Ansprechpartner: QMB Frau Wiebke Eckhardt
- . Datum der Vorgängerversion: 08.03.2022
- . Versionsnummer der Vorgängerversion: 2101
- . Abkürzungen und Akronyme:
 - ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
 - IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 - IATA: International Air Transport Association
 - GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
 - EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 - ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
 - CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
 - VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)
 - DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
 - PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
 - LC50: Lethal concentration, 50 percent
 - LD50: Lethal dose, 50 percent
 - PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
 - vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
 - ATE: Acute toxicity estimate values (Schätzwerte Akuter Toxizität)
 - Flam. Gas 1A: Entzündbare Gase – Kategorie 1A
 - Aerosol 1: Aerosole – Kategorie 1
 - Press. Gas (Comp.): Gase unter Druck – verdichtetes Gas
 - Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2
 - Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
 - STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

* Daten gegenüber der Vorversion geändert